

wider den Herrn ist,⁶⁰ spricht Salomon. Der Herr sitzt im Himel, spottet seiner vnd aller Interimisten zu jren tapfern Rethen vnd anschlegen,⁶¹ das alle jr vornemen einen Krebsgangk gehet.⁶² Wenn sie es auch auffs klügste greiffen an, so gehet doch Gott ein ander ban; dem Bapst muß nicht gelin-
 5 gen.⁶³ Gantz Europam hat er mit Abgötterey, falscher, erdichter Menschen-
 lehre vnd aberglauben erfüllet; Gott aber, des Pfeile scharff sein mitten vn-
 der den feinden, Psal. 45,⁶⁴ hat jme ein Fürstenthumb, Kōnigreich vnd
 Herschafft nach der andern endriessen vnd noch heutiges tages endreisset er
 dem Antichrist gewaltiglichen grosse Kōnigreich, damit sein heiliger Name
 10 vnd Euangelion weith lauffe, glorificirt vnd gepreiset, abgötterey ausgereüet
 vnd warer gottesdienst angerichtet vnd gepflanzt werde.⁶⁵ Das ists, das
 Paulus hie sagt: „welchen gott wirt vmbringen“,⁶⁶ nicht mit Ros vnd wagen,
 sondern durch sein zweischneident schwert, das götlich wort.⁶⁷ Wie gewaltig
 aber solchs gescheen, ist heller dann die Sunne am tage, dann jhnen Gott
 15 erstlich offenbart vnd den Antichrist zu Rom hinden vnd forn auffgedeckt,
 auch sein heiligthumb zu Rom auffgeschlossen, das zu diesen zeiten jeder-
 man gesehen vnd noch siehet, was stancks darinnen sey, wie allerley
 Teufelische schmier vnd salbe⁶⁸ von schmer⁶⁹ vnd theer,⁷⁰ indulgentz vnd
 ablas, kremerey vnd triegerey in alle welt daraus erstuncken vnd gerochen
 20 sey, das erkennen vnd wissen nun – Gott [B 4r:] lob! – junck vnd alt vnd
 kennen den Wolff, ja leidigen Teuffel, der in des Bapsts kappen⁷¹ steckt.
 Nachdem er nun geoffenbart ist, hat jnen Gott auch mit dem Geist seines
 Munts, das ist mit der Predigt des Euangelij vmbracht, leigt⁷² jtzt im Tod-

⁶⁰ Prov 21,30.

⁶¹ Vgl. Ps 2,4; 59,9.

⁶² rückwärts geht, misslingt. Vgl. Art. Krebsgang, in: DWb 11, 2132f.

⁶³ Vgl. Justus Jonas, Wo Gott der Herr nicht bei uns hält (1524), Str. 2: „Was Menschen krafft vnd witz anfeht / sol vns billich nicht schrecken / Er sitzet an der höchstn stet / der wird jrn rat auffdecken / wenn sie es auffs klügste greiffen an / so geht doch Gott ein ander ban / es steht in seinen henden.“ (zitiert nach dem Babstchen Gesangbuch von 1545, Nr. XL).

⁶⁴ Ps 45,6.

⁶⁵ Möglicherweise denkt der Verfasser hier an die Fortschritte der Reformation in England unter Edward VI.

⁶⁶ Vgl. II Thess 2,8.

⁶⁷ Vgl. Apk 1,16; II. Thess 2,8.

⁶⁸ Auf der Bildebene rückt der Verfasser den geweihten Chrisam in die Nähe einer Hexen- bzw. Flugsalbe.

⁶⁹ Fett, Salbe. Vgl. Art. Schmer 3), in: DWb 15, 1031f.

⁷⁰ Dickflüssiges Öl, durch trockene Destillation aus Holz, Torf, Braun- oder Steinkohle gewonnen, auch zu Heilzwecken eingesetzt. Vgl. Art. Theer, Teer, in: DWb 21, 344.

⁷¹ Camauro, Camauro: außerliturgische Kopfbedeckung der Päpste, im Sommer aus karminrotem Atlas, im Winter aus karminrotem Samt mit Hermelinbesatz, in Gebrauch vom 12. bis ins 19. Jahrhundert, wieder in Gebrauch genommen von Benedikt XVI.; vgl. Ignaz Stahl, Art. Biret, in: WWKL² 2 (1883), 854f; zur Stelle vgl. Mt 7,15.

⁷² Mischform aus „leit“ und „liegt“, möglicherweise Satzfehler.